

Anlage 1 zur Richtlinie Förderprogramm „Fassadengrün“

Pflanzempfehlungen für die Fassadenbegrünung

Schling- und Kletterpflanzen

Zusammenstellung für die bodengebundene Fassadenbegrünung

Für die Begrünung von Fassaden eignen sich kletternde Gehölze der folgenden Liste (*Rankhilfe erforderlich).

<u>Wissenschaftlicher Name:</u>	<u>Deutscher Name (Wuchs-/Rankhöhe ca.):</u>
Actinida arguta*	Strahlengriffel (max. 5 m)
Clematis vitalba*	Gemeine Waldrebe (max. 15 m)
C. viticella* u.a.	Waldrebe-Hybriden (2 bis 9 m)
Hedera helix	Efeu (max. 10 m)
Humulus lupulus	Hopfen (4 bis 8 m)
Lonicera periclymenum*	Wald-Geißblatt (3 bis 5 m)
Lonicera caprifolium*	Jelängerjelier (3 bis 5 m)
Lonicera tellmanniana*	Goldgeißblatt (max. 5 m)
Menispermum canadense*	Mondsame (max. 5 m)
Parthenocissus quinquefolia	Wilder Wein (10 bis 20 m)
Parthenocissus tricuspidata 'Veitchii'	Wilder Wein 'Veitchii' (12 bis 20 m)
Rosa div. spec.*	Kletterrosen (2 bis 5 m)
	Spalierobst

Hinweis zur Pflanzung:

Damit die Pflanzen gedeihen ist für jede Kletterpflanze offene Pflanzbeete von mindestens 0,5 m² Größe und mindestens 0,6 Meter Breite im Abstand zum Gebäude vorzusehen. Der durchwurzelbare Bodenraum sollte dabei mindestens 1,0 m³ betragen. Wenn die Pflanzgrube teilweise mit Pflaster überbaut werden muss, ist die Verwendung von tragfähigen strukturstabilen Substraten erforderlich. Die Oberflächenbeläge um die Pflanzstandorte sollten dauerhaft luft- und wasserdurchlässig ausgeführt werden.